

**Protokoll
der Vorstandssitzung
am 04.11.2023**

- Zur Veröffentlichung -

(unter Berücksichtigung von § 76 BRAO und IFG-NRW)

<u>Anwesend waren:</u>	Präsident	Dr. Gutknecht
	Rechtsanwalt	Achenbach
	Rechtsanwältin/SRAin	Adendorf
	Rechtsanwalt	Aminyan
	Rechtsanwältin/SRAin	Bernard
	Rechtsanwalt	Hütt
	Rechtsanwalt	Jentgens
	Rechtsanwalt	Dr. Kamps
	Rechtsanwalt	Klassen
	Rechtsanwältin	Kuhn
	Rechtsanwalt	Dr. Mensching
	Rechtsanwalt	Prof. Dr. Müller-Wiedenhorn
	Rechtsanwalt	Dr. Plaßmeier
	Rechtsanwältin	Pohle -
	Rechtsanwalt	Dr. Prutsch
	Rechtsanwalt	Dr. Scheuerer <i>(bis 12:05 Uhr)</i>
	Rechtsanwalt/SRA	Steinbach
	Rechtsanwalt	Tillmann
	Rechtsanwalt	Weil
	Rechtsanwalt	Dr. Wollschläger
	Geschäftsführerin	Nöker
	Geschäftsführer	Vossebürger
<u>Entschuldigt fehlten:</u>	Rechtsanwältin	Dr. Fischer
	Rechtsanwältin/SRAin	Karadag
	Rechtsanwalt	Kühn
	Rechtsanwalt	Pelzer
	Rechtsanwalt	Schmitz-Schunken
	Rechtsanwalt	Stöcker

Beginn: 10:15 Uhr
Ende: 12:50 Uhr

I. Allgemeiner Teil

1. Protokolle und Beschlüsse

a) Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 02.09.2023

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 02.09.2023 wurde nachfolgend unter Stimmenthaltung derjenigen Kolleginnen und Kollegen, die an der letzten Vorstandssitzung nicht teilgenommen hatten, einvernehmlich **genehmigt**.

b) Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 02.09.2023 in der Internetausfertigung

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 02.09.2023 in der Internetausfertigung wurde unter Stimmenthaltung derjenigen Kolleginnen und Kollegen, die an der letzten Vorstandssitzung nicht teilgenommen hatten, einvernehmlich **genehmigt**.

c) Aufnahme der Beschlüsse vom 02.09.2023 in das Beschlussverzeichnis

Die Aufnahme der Beschlüsse der Vorstandssitzung vom 02.09.2023 wurde, unter Stimmenthaltung derjenigen Kolleginnen und Kollegen, die an der letzten Vorstandssitzung nicht teilgenommen hatten, einvernehmlich **genehmigt**.

d) Beschlusskontrolle

entfallen

2. Vorbereitung der Kammerversammlung

Der *Präsident* und Frau Kollegin *Nöker* berichteten über die anstehende Kammerversammlung in Bonn. Ab 16 Uhr werde – wie vom Kammervorstand beschlossen - Herr Zach Davis zum Thema Fachkräftemangel vortragen. Man erhoffe sich davon, mehr Mitglieder für die Kammerversammlung interessieren zu können. Man habe auch erstmalig mit der Bitte um Anmeldung gearbeitet. Dies insbesondere, um abschätzen zu können, für wie viele Teilnehmer das anschließende Buffet ausgerichtet sein soll. Es entspreche nicht dem Nachhaltigkeitsgedanken, wenn unnötig Essen verschwendet und entsorgt werden müsse.

3. Besetzung des Anwaltsgerichts Köln (Vossebürger)

a) Wiederberufung zum Anwaltsrichter:
(...)

Herr Kollege *Vossebürger* erläuterte, dass alle drei Kollegen zur Wiederberufung anstünden und sich dazu auch bereit erklärt hätten. Eine Ausschreibung sei daher nicht erforderlich.

Nach kurzer Diskussion **beschloss** der Kammervorstand einstimmig, alle drei Kollegen zur Wiederberufung vorzuschlagen.

4. (Rechts-) politische Entwicklung in anderen Staaten, z.B. durch Unterstützung Israels oder anderer Staaten, in denen die Anwaltschaft bedroht erscheint – Umgang der Rechtsanwaltskammer Köln

Der *Präsident* verwies auf ein Schreiben der BRAK, mit dem um Unterstützung einer gemeinsamen Aktion zum Schutze des Rechtsstaates Israel geworben worden sei. Dies sei allerdings eine Aktion gewesen, die mehrere Wochen vor dem Angriff der Hamas stattgefunden habe. Gegenstand sei der Schutz des Rechtsstaates Israel gewesen, da u.a. geplant gewesen sei, die Anwaltskammern in Israel abzuschaffen, so dass sich die Anwaltschaft in Israel bedroht gefühlt habe.

Man habe auch im Präsidium darüber diskutiert und beschlossen, die Aktion aufgrund der im konkreten Fall sehr allgemein politisch gehaltenen Resolution

nicht unterstützen zu wollen. Die Rechtsanwaltskammern Hamm und Berlin beispielsweise hätten die Aktion hingegen supportet. Er bitte den Kammervorstand um ein Meinungsbild, wie zukünftig mit derartigen Anfragen umgegangen werden soll.

Hierüber diskutierte der *Kammervorstand* sehr ausführlich.

Insgesamt war der *Vorstand* der Auffassung, dass grundsätzlich sehr zurückhaltend mit vergleichbaren Unterstützungsanfragen umgegangen werden soll. Allerdings sah es der Vorstand auch nicht ausschließlich als „BRAK-Aufgabe“ an. In geeigneten Fällen, in denen anwaltsspezifische Themen betroffen seien, könne auch eine regionale Kammer eine Stellungnahme abgeben bzw. unterstützend tätig werden. Der *Kammervorstand* war allerdings der Auffassung, dass dies im Gesamtvorstand besprochen werden sollte. Aufgrund möglicher Fristen sei ggf. auch ein Umlaufbeschluss bzw. eine virtuelle außerordentliche Sitzung das Mittel der Wahl.

5. Terminplanung für die Vorstandssitzungen / Kammerversammlung 2024

Der *Kammervorstand* **stimmte** der Terminplanung 2024 zu.

6. Ehrung langjähriger Kammermitglieder

Ein *Vorstandsmitglied* wies darauf hin, dass ihm der Gedanke einer besonderen Ehrung für langjährige Anwaltszulassung im Rahmen seiner Tätigkeit für (...) gekommen sei. Viele Kammern, so zum Beispiel auch die Steuerberaterkammer, verfügten über eine Ehrenordnung und ehrten ihre Mitglieder entsprechend mit Ehrennadeln, Ehrenurkunden, etc. Er wolle anregen, dass sich auch die RAK Köln mehr den langgedienten Mitgliedern zuwende.

Der *Präsident* berichtete in dem Zusammenhang, dass Mitglieder, die aus Altersgründen auf die Zulassung verzichteten, lediglich einen üblichen Widerrufsbescheid bekämen. Man habe bereits darüber nachgedacht, diesen mit einem Dankeschreiben für die langjährige Tätigkeit zu verbinden. Dies sei mit einfachen Mitteln möglich. Ferner erhalten Mitglieder zum 50-jährigen Zulassungsjubiläum ein Weinpräsent. Ab dem 65. Geburtstag erhalten Mitglieder

in 5-Jahres-Abständen ein Geburtstagsschreiben des Präsidenten sowie ein Buchpräsent.

Anschließend diskutierte der *Kammervorstand* ausführlich. (...)

Im Anschluss bezog sich *ein Vorstandsmitglied* auf ein Gespräch mit dem Geschäftsführer des Kölner Anwaltverein e.V. anlässlich des Abendessens im Excelsior Hotel. (...). Sie habe ihm zugesagt, dies ansprechen zu wollen.

Der *Präsident* zeigte sich sehr überrascht (...)

Hierüber diskutierte der *Kammervorstand* ausführlich, (...)

7. Einbindung der Abteilungsvorsitzenden in die DMS

Der *Präsident* erläuterte, dass er den Abteilungsvorsitzenden, bzw. falls gewünscht allen Vorstandsmitgliedern, anbieten wolle, mittels VPN-Zugriff auf die Kammer-EDV zu nehmen. (...)

Nach kurzer Diskussion war sich der *Vorstand* **einig**, dass aktuell kein Bedarf bestehe. (...)

8. Verbändeanhörung zu den bestehenden Regelungen der BRAO zum Fremdbesitz (BRAK-RS 400/2023)

Die *Geschäftsführung* erläuterte, dass das BMJ eine Verbändeanhörung zur Ausgestaltung einer möglichen Lockerung des Fremdbesitzverbotes gestartet habe.

Hierüber diskutierte der *Kammervorstand* ausführlich. Man war sich **einig**, dass die einzelnen Fragen in ihrer Tiefe kaum einheitlich beantwortet werden könnten. Allerdings sei wichtig, insoweit eine Stellungnahme abzugeben. Vor einiger Zeit habe sich die Kammer bereits zum Fremdbesitzverbot geäußert. Diese Stellungnahme könne herangezogen werden. Wichtig sei, dass die Core Values erhalten blieben.

(...)

II. Berichte aus den Abteilungen und Ausschüssen

Bericht des Präsidenten

Ein *Vorstandsmitglied* berichtete von der letzten Gebührenreferententagung, die am 07.10. in Berlin stattgefunden habe.

Ein *Vorstandsmitglied* bezog sich auf das internationale Symposium, das die Kammer am 20./21.10. veranstaltet habe. Insgesamt habe er den Eindruck gewonnen, dass sich die ausländischen Kammervvertreter sehr wohl gefühlt hätten. Es sei Zeit gewesen, diese Veranstaltung nach der Pandemie wieder aufleben zu lassen.

Nunmehr berichtete der *Präsident* von den Terminen, die er seit der letzten Vorstandssitzung wahrgenommen habe:

- 11.09. Einladungsabend Landesverbandes NRW im DAV
(Hyatt Regency Düsseldorf)
- 12.09. KJG – Beirats und Vorstandssitzung (Kanzlei Loschelder)
- 13.09. Gemeinsame Präsidiumssitzung der RAKn NRW in Hamm
- 18.09. #StartSmart
- 25.09. KKJ – Vorstandssitzung
- 27.09. 10. Düsseldorfer Anwaltessen
- 13.10. BRAK-Hauptversammlung in München
- 16.10. Landesverband NRW im DAV – „Austausch KI“
- 18.10. Referendariat – Was dann? – Landgericht Köln „Verwaltung“
- 20./21.10. Internationales Symposium der RAK Köln
- 24.10. Gespräch des Präsidiums und der Vereinsvorsitzenden mit JM Dr. Limbach
- 25.10. KAV Arbeitskreis Recht und Politik – Dokumentarfilm „Sieben Winter in Teheran“ mit Diskussion
- 26.10. Verbandstag 2023 des Steuerberaterverbandes Köln im Gürzenich
- 30.10. Referendariat – Was dann? – Landgericht Bonn „Verwaltung“
- 31.10. KJG – Vortrag Prof. Dr. Christoph Schönberger



- 12:05 Uhr: Herr Kollege Dr. Scheuerer verlässt die Vorstandssitzung. -

III. Beschwerden

(...)

IV. Verschiedenes

(...)

Köln, 10.11.2023

Dr. Gutknecht
Präsident

Bernard
Schriftführerin